



Landkreis Börde

Katastrophenschutzstab

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Kronesruhe 8 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-3802
Telefax:	+49 3904 42322
E-Mail	presse@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 049 (001 / Kats)

Datum: 04.06.2013

Bürgertelefon 24 Stunden rund um die Uhr geschaltet: 03904 7240-3810

Internet: www.boerdekreis.de „Hochwasserlage 2013“

Katastrophenschutzstab des Landkreises Börde und Technische Einsatzleitung haben Arbeit aufgenommen / Landkreis untersagt Befahren und Betreten der Elb-, Ohre- und Bodedeiche

Bei einem Pegelstand von gemessenen 6,10 m der Elbe bei Barby wird die Hochwasseralarmstufe 3 für die Elbe ausgerufen. Laut Prognose des Landesbetriebes für Hochwasserschutz des Landes Sachsen-Anhalt wird der Pegel über die Hochwasseralarmstufe 4 hinaus (Pegel Barby bei 6,40 m) steigen. Der Katastrophenschutzstab des Landkreises und die Technische Einsatzleitung haben am 4. Juni 2013 die Arbeit aufgenommen, ein Bürgertelefon wird ab 15:00 Uhr eingerichtet. Durch den sinkenden Pegel bei Hadmersleben wurde die Hochwasseralarmstufe 1 für die Bode aufgehoben. Das Befahren und Betreten aller gefährdeten Deichanlagen an der Elbe, der Ohre und der Bode ist untersagt.

Auf Grund der gegenwärtigen Hochwasserlage in weiten Teilen im Süden Deutschlands übernimmt der Landkreis Börde am 4. Juni 2013 ab 13:00 Uhr die Koordinierung des Einsatzes an den gefährdeten Abschnitten an der Elbe und der Ohre.

Der Katastrophenschutzstab des Landkreises Börde hat seine Arbeit aufgenommen. Die Technische Einsatzleitung des Landkreises hat am Feuerwehrgerätehaus der Stadt Wolmirstedt seine Arbeit aufgenommen. Am heutigen 4. Juni werden durch den Landkreis 10.000 Sandsäcke befüllt und für den Einsatz auf Transportpaletten gelagert.

Landrat Hans Walker sagt „dass alle Maßnahmen getroffen werden, um den Menschen in den vom Hochwasser bedrohten Gebieten jede mögliche Hilfe zukommen zu lassen.“ Landrat Walker hat sich am Vormittag gemeinsam mit dem Wolmirstedter Bürgermeister Martin Stichnoth und mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Elbe-Heide, Thomas Schmette, an den Gefahrenpunkten in Wolmirstedt, Glindenberg, Heinrichsberg und Loitsche persönlich ein Bild von der Lage gemacht.

Ab 4. Juni 2013 hat der Katastrophenschutzstab des Landkreises Börde ein Bürgertelefon unter der Nummer 03904 7240-3810 mit zwei Arbeitsplätzen eingerichtet. Das Bürgertelefon ist 24 Stunden rund um die Uhr erreichbar.

Weitere Informationen werden auf der Homepage des Landkreises Börde www.boerdekreis.de „Hochwasserlage 2013“ bereitgestellt.

An den im Landkreis Börde gelegenen Abschnitten der Elbe und der Ohre haben die Stadt Wolmirstedt und die Gemeinde Elbe-Heide Wachlokale für Deichwachen eingerichtet.

Anwohnern und Schaulustigen wird das Befahren und das Betreten der durch das Hochwasser belasteten Deichanlagen untersagt.

Den im Gefährdungsgebiet wohnenden Menschen wird empfohlen, ihr Eigentum zu sichern und notwendige Vorkehrungen auch für eigene Tiere zu treffen, die bei einer sich verschärfenden Lage ein schnelles Verlassen der eigenen Grundstücke ermöglichen.

Der Katastrophenschutzstab des Landkreises Börde trifft sich in regelmäßigen Abständen zu Lagebesprechungen, um bei einer sich veränderten Gefahrenlage den Menschen schnell helfen zu können.

Anforderung der Stadt Magdeburg an Landkreis Börde zur personellen Unterstützung zur Bewältigung der Gefahrenlage in der Landeshauptstadt Magdeburg:

Auf Anforderung der Landeshauptstadt Magdeburg und in Abstimmung mit dem Landkreis Börde wurde am 3. Juni 2013 um 14:00 Uhr ein Fachdienst Brandschutz zur personellen Sicherstellung der Hochwasserschutzmaßnahmen in Magdeburg alarmiert.

Im Einsatz sind 65 Kameraden und Fahrzeugtechnik von den Freiwilligen Feuerwehren Druxberge, Wefensleben, Eilsleben, Völpke, Hötenleben, Ausleben, Oschersleben, Ampfurth und Hadmersleben.

Der zweite im Landkreis arbeitende Fachdienst Brandschutz verbleibt an den jeweiligen Standorten, um mögliche Sicherungsmaßnahmen des Landkreises Börde im Einzugsbereich Elbe-Ohre zu begleiten.